Übungen zur Einführung in die

Astronomie und Astrophysik I, 5

- 1. Es werde ein Hohlraumstrahler der Temperatur T betrachtet.
 - a) Leiten Sie das Wiensche Verschiebungsgesetz aus dem Planckschen Strahlungsgesetz für Wellenlängen $B_{\lambda}(T)$ her.
 - b) Finden Sie eine analoge Beziehung zwischen der Frequenz des Maximums ν_{max} des Planckschen Strahlungsgesetzes $B_{\nu}(T)$ und der Temperatur T. Substituieren Sie in dieser Beziehung ν_{max} durch λ_{max} . Wieso unterscheidet sich die so erhaltene Relation zwischen λ_{max} und T von dem in Teil a) abgeleiteten Wienschen Verschiebungsgesetz?

Hinweis: Ermitteln Sie in geeigneter Weise Lösungen für die bei der Herleitung auftretenden Gleichungen der Form

$$\frac{x}{1 - e^{-x}} = a,$$

wobei a eine jeweils zu bestimmende Konstante ist.

(4 Punkte)

2. Der Übergang vom Energieniveau n zum Niveau m im Wasserstoffatom wird in guter Näherung durch die Rydbergformel beschrieben:

$$\frac{1}{\lambda} = R_{\rm H} \left(\frac{1}{m^2} - \frac{1}{n^2} \right) \text{ mit } R_{\rm H} = 1,0973731 \times 10^7 \,\mathrm{m}^{-1}.$$

- a) Bestimmen Sie, welche Spektrallinien des H-Spektrums sich im sichtbaren Bereich (380 nm 780 nm) befinden.
- b) Es wird der Übergang n=108, m=107 beobachtet. Welche Wellenlänge hat diese sog. $H_{107\alpha}$ -Linie?
- c) Die Ionisationsgrenze entspricht $n \to \infty$. Wieviel eV beträgt die Ionisationsenergie vom Balmer-Grundzustand (m=2) aus?

(2 Punkte)

3. Im Wellenlängenbereich von 545 nm bis 555 nm empfangen wir von der Sonne ($m_{\rm V\odot}=-26,74^{\rm m}$) pro Quadratmeter und Sekunde etwa 5 × 10¹⁹ Photonen. Es werde ein sonnenähnlicher Stern mit Hilfe eines 8-Meter-Teleskops beobachtet. Wieviele Photonen fallen in dem betrachteten Spektralbereich pro Sekunde auf den Spiegel, wenn wir eine visuelle Helligkeit von $m_{\rm V}=24^{\rm m}$ annehmen?

(2 Punkte)

- 4. Scheinbare und absolute Helligkeiten
 - a) Ein Sternhaufen mit geringem Winkeldurchmesser bestehe aus 100 sonnenähnlichen Sternen mit der scheinbaren visuellen Helligkeit von 10^m. Ist dieser Sternhaufen mit bloßem Auge zu erkennen? In welcher Entfernung befindet er sich?
 - b) Ein Doppelsternsystem bestehe aus einem heißen Hauptreihenstern ($M_{\rm V}=0.5^{\rm m}$) und einem Roten Riesen ($M_{\rm V}=-1.2^{\rm m}$). Die Parallaxe des Systems betrage 0.0012''. Welche scheinbare visuelle Helligkeit hat das System?

(2 Punkte)